

Protokoll der Studierendenparlamentssitzung vom 23.02.2023

Anwesenheitsliste

BauING (Bau)

| | | |
|---|--|----------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Lukas Mosenthin | | Teilnahme in Präsenz |
| <input type="checkbox"/> Veronika Gut | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Malte Bruns | | Teilnahme in Präsenz |
| <input type="checkbox"/> Helena Schering | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Janne Strauß | | Teilnahme in Präsenz |
| <input checked="" type="checkbox"/> Klara Hülsmann | | Teilnahme in Präsenz |
| <input checked="" type="checkbox"/> Moritz Pieper | | Teilnahme in Präsenz |

Campus Sozial Münster/Steinfurt (CS)

| | | |
|---|--|----------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Julius Gau | | Teilnahme in Präsenz |
| <input checked="" type="checkbox"/> Esther Ottens | | Teilnahme in Präsenz |

Liste reSTart (reSTart)

| | | |
|---|--------------|----------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Mehmedeen Hneineh | ab 18:25 Uhr | Teilnahme in Präsenz |
| <input checked="" type="checkbox"/> Bilal Tasdemir | ab 18:25 Uhr | Teilnahme in Präsenz |
| <input checked="" type="checkbox"/> Marc Wiegand | | Teilnahme in Präsenz |

Liste Steinfurt (LiST)

| | | |
|--|--|--------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Fabian Brink | | Teilnahme via Zoom |
| <input type="checkbox"/> Paula Kabus | | |

Wirtschaft (WiWi)

| | | |
|--|--|----------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Hendrik Edelmann | | Teilnahme in Präsenz |
|--|--|----------------------|

Protokollant:

Winfried Hagenkötter (AStA-Geschäftsführer)

Gäst*innen:

Jan Winkelkotte (AStA-Vorsitzender 2022)
Lennart Koroll (AStA-Referent für Fachschaften)
Rayanna Oliveira de Almeida (AStA-Referentin für Kultur)
Geena Feldkötter (AStA-Referentin für Gleichstellung)
Shaher Aslam (AStA-Referent für Internationale Studierende)

Tagesordnung

1. Bericht aus dem AStA / Rechenschaftsberichte 2022
2. Bericht des Haushaltsausschusses
3. Fragen von StuPa-Mitgliedern an den AStA
4. Entlastung des alten AStA
5. AStA 2023 (Vorstellung von Kandidierenden und Fragen an diese)
6. Vorschlag und Wahl der*des AStA-Vorsitzenden
7. Vorschlag und Wahl der*des AStA-Finanzreferent*in
8. Ernennung der Referent*innen durch den AStA-Vorsitz
9. Bestätigung der Ernennungen durch das Parlament
10. Benennung der Stellvertreter*innen durch den Vorsitz
11. Bestätigung der Stellvertreter*innen durch das Parlament
12. Sonstiges

Die Sitzung findet aufgrund von § 5 Absatz 1 und 5 der „Corona-Epidemie-Hochschulverordnung“ und schriftlicher Einladung, im Auftrag der Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau), vom 09.02.2023 als Hybrid-Sitzung, in Präsenz im Raum LEO 4, Gebäude Leonardo Campus 10 (Bibliotheksgebäude) in Münster und via Zoom-Meeting, statt. Die Art der Teilnahme der Parlamentsmitglieder ist in der Anwesenheitsliste kenntlich gemacht.

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) begrüßt die anwesenden Parlamentsmitglieder und eröffnet die Sitzung gegen 18:20 Uhr. Sie weist auf die Umstände und Einschränkungen einer hybriden Sitzung gleichzeitig in Präsenz und als Videokonferenz hin. Die Öffentlichkeit wird über das zu veröffentlichende Protokoll beteiligt (laut § 5 Abs. 1 der Verordnung).

Die Präsidentin Janne Strauß (Bau) stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch. Sie gibt bekannt, dass zur zugesandten Tagesordnung keine Anträge vorliegen. Damit ist sie wie zugesandt festgestellt.

Veronika Gut (Bau) und Helena Schering (Bau) haben sich zur Parlamentsitzung entschuldigt. Mehmedeen Hneineh (reSTart) und Bilal Tasdemir (reSTart) haben angekündigt, sich zur Sitzung zu verspäten.

Paula Kabus (LiST) bleibt der Sitzung ohne Entschuldigung fern.

Zur heutigen Sitzung sind 10 der 15 Parlamentsmitglieder anwesend.

TOP 1

Der AStA-Vorsitzende Jan Winkelkotte berichtet dem Studierendenparlament zu den Tätigkeiten in der Amtszeit 2022. (siehe Anhang)

18:25 Uhr: Mehmedeen Hneineh (reSTart) und Bilal Tasdemir (reSTart) erscheinen wie angekündigt verspätet zur Sitzung. Damit sind 12 StuPa-Mitglieder „hybrid“ anwesend.

Danach folgen die Rechenschaftsberichte 2022 der einzelnen Referate in folgender Reihenfolge:

Geena Feldkötter – Referat für Gleichstellung

Jan Winkelkotte berichtet für die abwesende Dorothea Althaus – Referat für Hochschulpolitik

Rayanna Oliveira de Almeida – Referat für Kultur

Shaher Aslam – Referat für Internationale Studierende

Lennart Koroll – Referat für Fachschaften

Jan Winkelkotte berichtet für den abwesenden Jaroslaw Kesselmann – Referat für Politische Bildung

(alle Berichte befinden sich im Anhang)

Der Rechenschaftsbericht des Finanzreferenten Marc Wiegand (reStArt) besteht aus dem Rechnungsergebnis 2022, welches bereits auf der letzten StuPa-Sitzung vorgestellt wurde.

Der AStA-Vorsitzende Jan Winkelkotte berichtet weiter, dass die bisherige Referentin für Umwelt und Nachhaltigkeit, Lea Thelen, bereits Ende Januar aus dem AStA ausgeschieden ist, um ins Praxissemester zu gehen. Deshalb liegt von dort kein Bericht vor.

Der Referent für Öffentlichkeitsarbeit, Adnan Albasrawi, ist Mitte Januar in einen genehmigten 14-Tage-Urlaub gegangen. Bisher, es sind bereits weitere 3 Wochen ins Land gegangen, hat er sich aber nicht zurückgemeldet.

Zu den Berichten werden seitens des Parlaments verschiedene Rück- und Verständnisfragen gestellt.

TOP 2

Der Haushaltsausschuss hat einen schriftlichen Bericht von der Prüfung des Rechnungsergebnisses 2022 zugesandt. Der Ausschussvorsitzenden Malte Bruns (Bau) hält den Bericht. (siehe Anhang)

→ Der Haushaltsausschuss empfiehlt die Entlastung des AStA.

TOP 3

Das Studierendenparlament ist das oberste beschlussfassende Organ der Studierendenschaft und entscheidet in grundsätzlichen Angelegenheiten. Es beschließt Richtlinien zur Erfüllung der Aufgaben der Studierendenschaft und hat u.a. die Aufgabe, den AStA zu wählen und zu kontrollieren. Das StuPa hat das „Budgetrecht“ und stellt den Haushaltsplan fest und kontrolliert seine Ausführung. Im Zusammenspiel mit dem AStA-Vorsitz legt es die Zuständigkeiten der Referent*innen fest und hat ein Auskunftsrecht in allen Angelegenheiten gegenüber dem AStA und seinen Referent*innen.

Die Mitglieder des Studierendenparlaments stellen Fragen an den AStA:

(Es wird kein Wortprotokoll erstellt. Die wiedergegebenen Fragen und Antworten werden nur „dem Sinn nach“ protokolliert.)

→ Es ergeben sich keine Fragen an den AStA.

TOP 4

Der Geschäftsführer des AStA, Winfried Hagenkötter, erläutert, dass gemäß § 7 lit. k i.V.m. § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft das Studierendenparlament über die Entlastung des AStA auf Grundlage des Rechnungsergebnisses beschließt.

Er erläutert weiter, dass dieser Tagesordnungspunkt der formale Akt der Entlastung des scheidenden AStA und das Ende seiner Amtszeit ist.

Auch wenn der scheidende AStA-Vorsitz und AStA-Finanzreferent*in kommissarisch die Amtsgeschäfte weiterführt, gilt dieser TOP trotzdem als Ende der Amtszeit und gemäß § 10 Abs. 6 als „Entlassung“ der AStA-Referent*innen und der Stellvertreter*innen des AStA-Vorsitzes.

Entlastung: *Der AStA ist für das „Geschäft der laufenden Verwaltung“ zuständig und nicht jede einzelne Ausgabe kann im Voraus vom StuPa (Budgetrecht) genehmigt werden. Mit einer positiven Entlastung bestätigt das StuPa, dass die Mittel der Studierendenschaft (Haushalt) ordnungsgemäß und im Sinne des StuPa ausgegeben wurden. In öffentlichen Parlamenten hat die Entlastung also mehr eine politische als rechtliche Bedeutung.*

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) beantragt per Handzeichen die Abstimmung durchzuführen. Es erfolgt kein Widerspruch.

Beschlussvorschlag:

Das Studierendenparlament stellt auf Grundlage des Berichts des HHA fest, dass das Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2022 korrekt aufgestellt wurde und alle gesetzlichen Vorschriften eingehalten wurden. Das StuPa erteilt dem AStA für die Haushaltsführung des Jahres 2022 die uneingeschränkte Entlastung.

Ja: 12 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 0 Stimmen

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) stellt fest, dass mit 12 Ja-Stimmen einstimmig dem Beschlussvorschlag zugestimmt wurde und der AStA 2022 damit entlastet ist. Es erfolgt kein Widerspruch.

TOP 5

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) erläutert, dass dieser Tagesordnungspunkt den Kandidierenden, die als Vorsitz oder Finanzler*in in den anschließenden Wahlen kandidieren wollen, die Gelegenheit geben soll, sich und ihr Programm vorzustellen, für sich zu werben und von den StuPa-Mitgliedern befragt zu werden. Es besteht keine Verpflichtung diese Gelegenheit wahrzunehmen.

Die StuPa-Präsidentin Janne Strauß (Bau) bittet um Vorstellungen von Kandidaturen zum AStA-Vorsitz und dem Finanzreferat.

Marc Wiegand (reStArt), bisheriger Referent für Finanzen, stellt sich und sein Programm für die Kandidatur zum AStA-Vorsitzenden mittels einer Powerpoint Präsentation dem Parlament vor. (siehe Anhang)

Es gibt verschiedene Nachfragen.

Es gibt keine weiteren Vorstellungen.

TOP 6

Der Geschäftsführer des AStA, Winfried Hagenkötter, erläutert dem StuPa, dass gemäß § 7 lit g i.V.m. § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft die*der AStA-Vorsitzende

- auf Vorschlag eines StuPa-Mitglieds
- für die Dauer eines Jahres
- in geheimer Wahl

gewählt wird.

Die Wiederwahl ist nach Ablauf der Amtszeit einmalig zulässig.

Aufgabe des AStA-Vorsitzes:

Die*Der AStA-Vorsitzende bestimmt die „Richtlinien der Politik“. Sie*Er ernennt Referent*innen und bestimmt dadurch die Ausrichtung und die Struktur des AStA. Der AStA-Vorsitz erhält eine Aufwandsentschädigung von 851,62 € im Monat für 14 Stunden pro Woche (12 Std. Präsenzzeit + 2 Std. AStA-Sitzung).

Wahlverfahren:

Die Mitglieder des StuPa schreiben auf vorbereitete Wahlzettel bei Kandidatur einer Person wahlweise das Wort Ja, Nein oder Enthaltung.

Bei Kandidatur mehrerer Personen schreiben die StuPa-Mitglieder wahlweise den Namen der*des Kandidierenden oder Enthaltung auf den Stimmzettel.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der Stimmen des Studierendenparlamentes (sogenannte absolute Mehrheit = 9 Stimmen // durch das Ergebnis der Wahlen im November 2022 liegt die absolute

Mehrheit bei 8 Stimmen) auf sich vereinen kann. Es ist also unerheblich, ob StuPa-Mitglieder abwesend sind oder mit Enthaltung stimmen – gewählt ist, wer 8 oder mehr Stimmen erhält. Wenn die Wahl nach der Abstimmung angenommen wird, ist die*der Vorsitzende mit sofortiger Wirkung im Amt.

Die StuPa-Präsidentin Janne Strauß (Bau) bittet um Vorschläge.

Marc Wiegand (reSTart) schlägt sich als StuPa-Mitglied selbst als neuen AStA-Vorsitzenden vor. Es folgen keine weiteren Vorschläge.

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) beantragt die geheime Abstimmung via QR-Code mit dem Abstimmungstool von www.umfrageonline.com durchzuführen. Es erfolgt kein Widerspruch.

Wer ist für Marc Wiegand (reSTart) als neuen AStA-Vorsitzenden?

| | |
|---------------------|-------------------|
| Ja | 10 Stimmen |
| Nein | 1 Stimmen |
| Enthaltungen | 1 Stimmen |

Für die Wahl des AStA-Vorsitzes ist eine absolute Mehrheit (8 Ja Stimmen) erforderlich. Die Präsidentin des Studierendenparlaments Janne Strauß (Bau) stellt fest, dass die erforderliche Mehrheit der Stimmen auf Marc Wiegand (reSTart) entfallen ist, er damit gewählt ist und dass kein Widerspruch erfolgt.

Marc Wiegand (reSTart) nimmt die Wahl an.

TOP 7

Der Geschäftsführer des AStA, Winfried Hagenkötter, erläutert dem StuPa, dass gemäß § 7 lit h i.V.m. § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft die*der AStA-Finanzreferent*in

- auf Vorschlag eines StuPa-Mitglieds
- für die Dauer eines Jahres
- in geheimer Wahl

gewählt wird.

Die Wiederwahl ist nach Ablauf der Amtszeit einmalig zulässig.

Aufgabe der*des AStA-Finanzreferent*in:

Die*der AStA-Finanzreferent*in bewirtschaftet den Haushalt der Studierendenschaft und hat bei allen finanzwirksamen Vorgängen ein Veto-Recht. Es gibt kein Vorschlagsrecht des AStA-Vorsitzes – gewählt werden soll eine Person die das Vertrauen des Parlaments hat. Zusammen mit dem AStA-Vorsitz bildet sie*er so etwas wie eine Doppelspitze. Die*der AStA-Finanzreferent*in erhält eine Aufwandsentschädigung von 851,62 € im Monat für 14 Stunden pro Woche (12 Std. Präsenzzeit + 2 Std. AStA-Sitzung).

Wahlverfahren:

Die Mitglieder des StuPa schreiben auf vorbereitete Wahlzettel bei Kandidatur einer Person wahlweise das Wort Ja, Nein oder Enthaltung.

Bei Kandidatur mehrerer Personen schreiben die StuPa-Mitglieder wahlweise den Namen der*des Kandidierenden oder Enthaltung auf den Stimmzettel.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der Stimmen des Studierendenparlaments (sogenannte absolute Mehrheit = 9 Stimmen // durch das Ergebnis der Wahlen im November 2022 liegt die absolute Mehrheit bei 8 Stimmen) auf sich vereinen kann. Es ist also unerheblich, ob StuPa-Mitglieder abwesend sind oder mit Enthaltung stimmen – gewählt ist, wer 8 oder mehr Stimmen erhält.

Wenn die Wahl nach der Abstimmung angenommen wird, ist die*der Finanzreferent*in mit sofortiger Wirkung im Amt.

Die StuPa-Präsidentin Janne Strauß (Bau) bittet um Vorschläge.

Marc Wiegand (reSTart) als StuPa-Mitglied schlägt Jan Winkelkotte als neuen AStA-Finanzreferenten vor.

Es folgen keine weiteren Vorschläge.

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) beantragt die geheime Abstimmung via QR-Code mit dem Abstimmungstool von www.umfrageonline.com durchzuführen. Es erfolgt kein Widerspruch.

- Im ersten Wahldurchgang, werden von den 12 abzugebenden Stimmen nur 11 erfasst, sodass die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) einen zweiten Versuch ansetzt.

Wer ist für Jan Winkelkotte als neuen AStA-Finanzreferenten?

| | |
|---------------------|------------------|
| Ja | 9 Stimmen |
| Nein | 0 Stimmen |
| Enthaltungen | 3 Stimmen |

Für die Wahl des AStA-Vorsitzes ist eine absolute Mehrheit (8 Ja Stimmen) erforderlich. Die Präsidentin des Studierendenparlaments Janne Strauß (Bau) stellt fest, dass die erforderliche Mehrheit der Stimmen auf Jan Winkelkotte entfallen ist, er damit gewählt ist und dass kein Widerspruch erfolgt.

Jan Winkelkotte nimmt die Wahl an.

TOP 8

Der AStA-Geschäftsführer Winfried Hagenkötter erläutert dem StuPa, dass gemäß § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft die*der AStA-Vorsitzende die sonstigen Referent*innen des AStA für die Dauer der Amtszeit des Vorsitzes bestellt.

Die Wiederbestellung der einzelnen AStA-Referent*innen ist zweimalig zulässig.

Dabei sollen die Referent*innen aus vielen verschiedenen Fachbereichen kommen.

Die*der AStA-Vorsitzende ist bei der Bestellung frei wen sie*er zu bestellen wünscht.

Eine Begrenzung besteht nur in der Frage, ob das Referat im Haushaltsplan eingerichtet und mit Geldmitteln ausgestattet ist und ob die Person die vorgeschlagen wird überhaupt Ersthörer*in an der FH Münster ist.

(Wenn für das Referat nur eine halbe Stelle vorgesehen ist, kann kein*e Referent*in für eine ganze Stelle darauf berufen werden. Es steht dem Vorsitz aber frei auf ein ganzes Referat nur eine halbe Stelle zu setzen. Außerdem dürfen gemäß § 11 Abs. 3 auf ein Referat nur eine Personen berufen werden.)

Der AStA-Vorsitz bestimmt die Richtlinien der Politik und trägt dafür die Verantwortung. Der AStA-Vorsitz regelt mit Zustimmung des Studierendenparlaments die Zuständigkeit der Referate. Im Rahmen der Zuständigkeit nehmen die Referate ihre Aufgaben eigenverantwortlich wahr.

Ein*e Referent*in kann nur mit Zustimmung des StuPa bestellt werden, jedoch jederzeit ohne Zustimmung durch den AStA-Vorsitz entlassen werden (die*der Finanzreferent*in ist natürlich davon ausgenommen).

Eine volle Stelle eines Referats beinhaltet 12 Stunden pro Woche bei 729,96 € Aufwandsentschädigung pro Monat (10 Std. Präsenzzeit + 2 Std. AStA-Sitzung).

Eine halbe Stelle eines Referats beinhaltet 7 Stunden pro Woche bei 425,81 € Aufwandsentschädigung pro Monat (5 Std. Präsenzzeit + 2 Std. AStA-Sitzung).

Die AStA-Referent*innen sind erst nach der Bestätigung der Bestellung durch das Studierendenparlament im Amt. Im eigentlichen Sinne findet keine Wahl statt. Insofern muss auch keine Wahl angenommen werden.

Die Präsidentin des Studierendenparlaments Janne Strauß (Bau) bittet den neuen AStA-Vorsitzenden Marc Wiegand (reSTart) die Referent*innen für die Amtszeit 2023 zu ernennen.

Der AStA-Vorsitzende Marc Wiegand (reSTart) bestellt folgende Referent*innen:

| | |
|---|--------------------------------|
| Referat für Hochschulpolitik & Soziales | => Shaher Aslam |
| Referat für Fachschaften | => Lennart Koroll |
| Referat für Politische Bildung | => Jaroslaw Kesselmann |
| Referat für Umwelt & Nachhaltigkeit | => N.N. |
| Referat für Kultur | => Mehmedeen Hneineh |
| Referat für Gleichstellung | => Geena Feldkötter |
| Referat für Internationale Studierende | => Rayanna Oliveira de Almeida |
| Referat für Öffentlichkeitsarbeit | => Adnan Albasrawi |

Das weiterhin offene Referat für Umwelt & Nachhaltigkeit soll nach Möglichkeit im März neu besetzt werden.

TOP 9

Der AStA-Geschäftsführer Winfried Hagenkötter erläutert dem StuPa, dass gemäß § 7 lit i i.V.m. § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft das Studierendenparlament die Bestellung der sonstigen Referent*innen des AStA durch die*den AStA-Vorsitzende*n bestätigen muss, damit die Bestellung wirksam wird.

Ihre Amtszeit beginnt erst mit der Bestätigung durch das Parlament und endet spätestens mit dem Ende der Amtszeit des AStA-Vorsitzes, egal durch was das Ende der Amtszeit (Abwahl, Neuwahl, Rücktrittserklärung, Ausscheiden aus der Studierendenschaft, etc.) verursacht wird.

Das Studierendenparlament stimmt für gewöhnlich én bloc in offener Abstimmung über die Bestätigung der Bestellung ab, da es sich hier nicht um eine Wahl im eigentlichen Sinne handelt. Auf Wunsch kann auch jedes andere Abstimmungsverfahren gewählt werden.

Die Referent*innen müssen ihre Wahl nicht annehmen, weil es keine Wahl ist.

Die AStA-Referent*innen sind erst nach der Bestätigung der Bestellung durch das Studierendenparlament im Amt.

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) beantragt per Handzeichen die Abstimmung und die Bestätigung der Referent*innen én bloc durchzuführen. Es erfolgt insgesamt kein Widerspruch.

Beschlussvorschlag:

Das Studierendenparlament bestätigt die Bestellung der im vorangegangenen Tagesordnungspunkt 8 genannten AStA-Referent*innen durch den AStA-Vorsitz.

Ja: 10 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 2 Stimmen

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) stellt fest, dass mit 10 Ja-Stimmen mehrheitlich dem Beschlussvorschlag zugestimmt wurde und die Referent*innen des AStA 2023 damit bestellt sind. Es erfolgt kein Widerspruch.

TOP 10

Der AStA-Geschäftsführer Winfried Hagenkötter erläutert dem StuPa, dass gemäß § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft die*der AStA-Vorsitzende Stellvertreter*innen des AStA-Vorsitzes für die Dauer der Amtszeit des Vorsitzes bestellt.

Die*Der AStA-Vorsitzende ist bei der Bestellung frei wen sie*er zu bestellen wünscht.

Die Bestellung muss sich aber auf einen der sonstigen Referent*innen beziehen. Die*Der Finanzreferent*in kann nicht zur Stellvertretung bestellt werden.

Die Tätigkeit der Stellvertreter*innen ist in der Satzung der Studierendenschaft nicht näher beschrieben. Sie haben keine weiteren Rechte oder Pflichten, außer dass sie an den nichtöffentlichen Sitzungen des StuPa teilnehmen dürfen. Die Tätigkeit ist nicht mit weiteren

Stunden bzw. einer weiteren Aufwandsentschädigung verbunden. Laut Satzung bilden die Personen aus AStA-Vorsitz, Finanzen und Stellvertretung den Vorstand des AStA. Die Stellvertreter*innen sind erst nach der Bestätigung der Bestellung durch das Studierendenparlament im Amt. Im eigentlichen Sinne findet keine Wahl statt. Insofern muss auch keine Wahl angenommen werden.

Die Präsidentin des Studierendenparlaments Janne Strauß (Bau) bittet den neuen AStA-Vorsitzenden Marc Wiegand (reSTart) die Stellvertreter*innen für die Amtszeit 2023 zu ernennen.

Der AStA-Vorsitzende Marc Wiegand (reSTart) bestellt nur einen Stellvertreter:

Jaroslav Kesselmann

TOP 11

Der AStA-Geschäftsführer Winfried Hagenkötter erläutert dem StuPa, dass gemäß § 7 lit j i.V.m. § 10 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft das Studierendenparlament die Bestellung der Stellvertreter*innen des AStA-Vorsitzes durch die*den AStA-Vorsitzende*n bestätigen muss, damit die Bestellung wirksam wird.

Ihre Amtszeit beginnt erst mit der Bestätigung durch das Parlament und endet spätestens mit dem Ende der Amtszeit des AStA-Vorsitzes, egal durch was das Ende der Amtszeit (Abwahl, Neuwahl, Rücktrittserklärung, Ausscheiden aus der Studierendenschaft, etc.) verursacht wird.

Ein Entzug der Stellvertretung durch den AStA-Vorsitz ist in der Satzung nicht geregelt und bisher auch noch nie unternommen worden.

Das Studierendenparlament stimmt für gewöhnlich én bloc in offener Abstimmung über die Bestätigung der Bestellung ab, da es sich hier nicht um eine Wahl im eigentlichen Sinne handelt.

Auf Wunsch kann auch jedes andere Abstimmungsverfahren gewählt werden.

Die Stellvertreter*innen müssen ihre Wahl nicht annehmen, weil es keine Wahl ist.

Die Stellvertreter*innen des AStA-Vorsitzes sind erst nach der Bestätigung der Bestellung durch das Studierendenparlament im Amt.

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) beantragt per Handzeichen die Abstimmung durchzuführen. Es erfolgt kein Widerspruch.

Beschlussvorschlag:

Das Studierendenparlament bestätigt die Bestellung des im vorangegangenen Tagesordnungspunkts 10 genannten Stellvertreter durch den AStA-Vorsitz.

Ja: 12 Stimmen

Nein: 0 Stimmen

Enthaltungen: 0 Stimmen

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) stellt fest, dass mit 12 Ja-Stimmen einstimmig dem Beschlussvorschlag zugestimmt wurde und Jaroslav Kesselmann damit als Stellvertreter des AStA-Vorsitzenden Marc Wiegand (reSTart) bestellt ist. Es erfolgt kein Widerspruch.

TOP 12

Julius Gau (CS) erkundigt sich nach dem Stand des bundesweiten 49 €-Tickets und den Auswirkungen auf das Semesterticket. Der Geschäftsführer des AStA, Winfried Hagenkötter, erläutert, dass es Auswirkungen geben wird. Aber welche das sein werden sei noch unbekannt. Möglich wäre es, dass Studierende mit einem Zusatzbeitrag auf das Deutschlandticket „upgraden“ können oder aber das Semesterticket an sich deutschlandweit gültig wird. Die Gespräche der Verkehrsverbände laufen noch.

Hendrik Edelmann (WiWi) möchte wissen, welche Voraussetzungen an die Referent*innen geknüpft werden. Der AStA-Vorsitzende Marc Wiegand (reSTart) erläutert, dass die Referent*innen ausreichend Zeit haben müssen, für den Bereich in dem sie arbeiten qualifiziert oder zumindest interessiert sind und dass sie natürlich Ersthörer*innen der FH Münster sein müssen.

Mehyedeem Hneineh (reSTart) und Bilal Tasdemir (reSTart) geben zu Protokoll, dass sie ihr Mandat nicht weiter ausüben wollen und somit aus dem Studierendenparlament ausscheiden werden. Der AStA-Geschäftsführer Winfried Hagenkötter wird Rayanna Oliveira de Almeida und Jan Winkelkotte von der Liste reSTart als Nachrücker*innen verständigen.

Die Parlamentspräsidentin Janne Strauß (Bau) schließt die Sitzung gegen 19:55 Uhr.

Für das Protokoll: Winfried Hagenkötter

Rechenschaftsberichte des AStA der FH Münster

StuPa-Sitzung 23.02.2023

asta^{fh}

Allgemeiner Studierendenausschuss der Fachhochschule Münster

AStA-Vorsitz

Intern

Neubesetzung und Umstrukturierung der Referate, Verbesserung interner Strukturen, Erstellung einer Inventarliste

Gremienarbeit

Teilnahme am Corona-Krisenstab, Hochschulpreisjury, AG Zivilklausel

Interdisziplinarität

Kontakt zu Vertretern der FH, Fachschaften, ASten anderer Hochschulen

Diverses

Neue Ausstattung für AStA-Kiosk, Liba-Getränke, Verlag Leihothek, Erstblöcke

asta^{fh}

Gleichstellung

Gremien

AK Studieren mit Beeinträchtigung, Diversity Re-Audit, Netzwerk sexuelle und geschlechtliche Vielfalt, Vernetzungstreffen gegen Queerfeindlichkeit in Münster

Veranstaltungen/ Projekte

Grundlagenvortrag „Ally sein“, Pornoführerschein (Weiterbildung), Leitfaden gegen Hate Speech im Netz, gendersensible Sprache in der Lehre

Geplante Veranstaltungen

Gebärdensprachkurs, Grundlagenvortrag „Ally sein 2.0“, Pornoführerschein (Kurs), Queer Karaoke

Sonstiges

Vernetzung: Asta WWU Münster, autonomes Frauenreferat, AIDS Hilfe, Furien* Münster, CSD-Verband

asta^{fh}

Hochschulpolitik und Soziales

Veranstaltungen

Veranstaltungsreihe „Klasse“: Vortrag von Andreas Kemper und FAU Münster, Film Pierre Bourdieu (geplant)

Referatsübergreifend

Unterstützung bei: IDAHOBIT, CSD, Tag der Nachhaltigkeit, study'n'social, „psychische Situation der Studierenden“

Informationen

Landtagswahl NRW (Übersicht Parteienlandschaft + studienrelevante Informationen), Aufklärung über sog. Energiekrise, Blackouts und Stromausfall

Hochschulpolitik

Umfrage zur Nutzung und Erfragung von Streckenwünschen im Semesterticket, „Studierende engagieren sich“, Hochschulwahlen 2023, Infobrief zu hochschulpolitischen Gremien

Gremien

Vernetzung in Münster und NRW: Gruppe 96-Ticket, Rhein-Ruhr-Bündnis, Landes-Asten-Treff (LAT), Bundesaustausch studentische Hochschulpolitik, Bündnis präkäre Praktika (FH Münster)

asta^{fh}

Referat für Kultur

Veranstaltungen
Weihnachtsmarktbesuch, International Dinner and LWL- und Planetariumsbesuch

Geplante Veranstaltung
Ausflug nach Köln mit Führung

Sonstiges
Schrödinger Raum (Steinfurt)

Vernetzung
Andere Asten und Studierendenwerk Münster



Fachschaften

Einarbeitung in das Referat

- Studieren von Satzungen und Ordnungen, Einführung in die Hochschulpolitik, Kontaktpflege und Abgleich, Einführung/Begrüßung der FSR-Vorsitzenden
- Weiterentwicklung FSRK Protokoll: jetzt Ergebnisprotokoll / Auftragsprotokoll

Projekte

- Regelmäßige Durchführung FSRK
- Unterstützung bei den Hochschulwahlen: Öffentlichkeitsarbeit, Nominierungen, Aufklärung der FSRs
- Vergleich der Prüfungsbedingungen aller Fachbereiche...
- Vernetzung: Awareness Team und FSRs, sowie der FSRs untereinander

Sonstiges

- Beratende und unterstützende Tätigkeit
- Hilfestellungen bei Problemen und Anliegen
- FSRK Adventsfeier



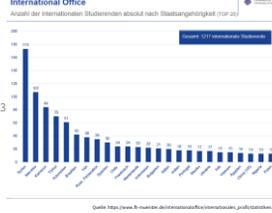
RIST

Veranstaltungen / Projekte
ASIA-Sprachkurse → Förderung IO = SS = 120 WS= 123
Mental Health, Kooperationsveranstaltungen mit IO
Arbeitskreis Internationaler Studierender,

Allgemeines
Referatsübergreifende Arbeiten:
Freiversuchsregelungen,
Prüfungsbedingungen FH

Vernetzung
International Office, Incomings/Outgoings, DAAD Meetings, BAS,

Sonstiges
Hilfestellung int. Studierende, Pflege der Website,



International Office
Anzahl der internationalen Studierenden absteigend nach Staatsangehörigkeit (TOP 20)

Quelle: <https://www.io-muenster.de/international-office/berichtsunterlagen-professorenrat/>



Politische Bildung

Veranstaltungen zu politischen Themen

- 17.05.2022 – Krieg in der Ukraine | Herr Hofmann – ca. 170 Zuhörende/37.000 Aufrufe auf YT
- 24.10.2022 – Israelkritik, Corona und Documenta | Herr Feuerherdt – ca. 40 Zuhörende live/300 Aufrufe auf YT
- 09.11.2022 – Paradies oder Vorhof der Hölle? | Herr Hofmann – ca. 50 Zuhörende live/400 Aufrufe auf YT
- 17.12.2022 – Aktuelle Lage im Iran | Herr Alikhani – ca. 35 Zuhörende live/140 Aufrufe auf YT

Aufzeichnungen, Youtube-Kanal & Infos
Moderation & Aufnahme der Online Vorträge und Fragerunden, Rendern & Hochladen auf ASIA Youtube Kanal

Sonstiges
Erstellung und Begleitung des Videos „Zukunft der FH Münster in der Klimakrise“, Mailverfassung an alle Studierenden, Recherche zu akt. pol. Themen, Arbeit im Vorstand als Stellvertretung, Mails an Dekanat und Präsidenten z.B. Corona Freiversuche, Umfragen etc.



Haushaltsausschuss

An das Studierendenparlament
der FH Münster

im Hause

Liebe Parlamentsmitglieder, liebe Kolleg*innen,

bei seiner Kassenprüfung am 08.02.2023 hat der Haushaltsausschuss des Studierendenparlaments der FH Münster festgestellt, dass die Buchführung des Allgemeinen Studierendenausschusses der FH Münster im Jahre 2022 ordnungsgemäß war. Es wurden keine Fehler festgestellt.

Die Konten des AStA wiesen zum 01.01.2022 folgende Bestände aus:

| | |
|------------------------|-------------|
| Barkasse | 841,14 € |
| Girokonto 307981 | 70.159,01 € |
| Liquiditätskonto 41475 | 10.582,99 € |
| Liquiditätskonto 41491 | 95,61 € |

Die Konten des AStA wiesen zum 31.12.2022 folgende Bestände aus:

| | |
|------------------------|-------------|
| Barkasse | 7.186,57 € |
| Girokonto 307981 | 4.591,03 € |
| Liquiditätskonto 41475 | 65.349,15 € |
| Liquiditätskonto 41491 | 88,54 € |

Entsprechend § 43 FO stellte der Haushaltsausschuss fest, dass das vorliegende Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2022 korrekt aufgestellt worden ist und alle gesetzlichen Vorschriften eingehalten wurden.

Der Haushaltsausschuss des Studierendenparlaments empfiehlt hiermit die uneingeschränkte Entlastung des AStA der FH Münster für das Haushaltsjahr 2022.

Münster, den 08.02.2023

Ausschussmitglieder:

Malte Bruns (Bau)
(Ausschuss-Vorsitzender)



Esther Ottens (CS)



Lukas Mosenthin(Bau)

kurzfristig zur Sitzung verhindert

Kandidatur zum AStA-Vorsitz 2023

StuPa-Sitzung 23.02.2023

asta^{fh}

Allgemeiner Studierendenausschuss der Fachhochschule Münster

Allgemeine Ziele

Interne-Struktur

Verbesserung der Arbeitsbedingung und der internen Abläufe

Hochschulwahl

Verbesserung der Teilnahme und Engagement in der Hochschulpolitik

Öffentlichkeitsarbeit

Verbesserung der Wahrnehmung des AStAs und die Teilnahme an unseren Veranstaltungen

asta^{fh}

Interne-Struktur

Tagung

Fundamentales Wissen vertiefen und angleichen

Präsenz

Präsenzsitzung und Bürozeiten

Kernarbeitsbereich

Zum Priorisieren und Entlasten

Autonomiebereiche

Vereinfachung der Kommunikationswege

Regelmäßige Ref. Gespräche

Zum Reflektieren und Helfen

Wiederbelebung der AKs

Zum Stimmen von größeren Projekten

Kalender/Tauschlaufwerk

Einheitliche Arbeitsumgebung im Büro/Homeoffice

asta^{fh}

Hochschulwahl

Frühzeitiges Informieren

Damit die Studies auch die Chance haben zu kandidieren und nicht nur zu wählen

Umfangreiche Erklärungen

Erläuterung von allen studentischen Gremien, Gruppen und Möglichkeiten zum Engagement

Unterstützen der FSR u. Listen

Hilfestellung und Bewerbung seitens des AStAs

Mehr Präsenz

2. Semestervorstellung, Tag der Hochschulpolitik, Tag der offenen Tür, etc.

asta^{fh}

Öffentlichkeitsarbeit

Newsletter/E-Mails

E-Mails stellen kommende Veranstaltungen vor. Newsletter berichtet über Geschehenes

Kalender

Ein Veranstaltungskalender der auch auf der Webseite eingebunden werden kann

Projekte

Planung von Projekten um die Studischaft mehr mit einzubeziehen

Digitales Schwarzes Brett

Unterstützung der bisherigen Bemühungen

asta^{fh}